

## **Anrechnung auf Studien- und Prüfungsleistungen im Bachelorstudiengang Elektro- und Informationstechnik (PO4)**

Lieber Interessent, liebe Interessentin,  
Lieber Student, liebe Studentin,

Sie interessieren sich für unseren Bachelorstudiengang Elektro- und Informationstechnik oder haben diesen bereits bei uns aufgenommen und bringen aus einem vorherigen Studium oder einer nicht akademischen qualifizierten Weiterbildung bereits Leistungen mit. Außerhalb von Hochschulen erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten können gemäß § 18 Abs. 6 HHG auf das Studium angerechnet werden. Stellen Sie bei unserem Prüfungsamt einen Antrag auf Anrechnung von Vorleistungen.

Prüfungsergebnisse (Diplom, Vordiplom, Bachelor, Master oder einzelne Endnoten aus mündlichen oder schriftlichen Prüfungen), die Sie in einem vorherigen Studium erzielt haben, können ganz oder teilweise auf unsere Prüfungsleistungen angerechnet werden. Benotungen – sofern sie unserem Notenschlüssel entsprechen – können dabei übernommen werden, so dass Ihre früheren Prüfungserfolge in unsere Bewertungen mit eingehen.

Es können nur solche Fächer angerechnet werden, welche gleichwertige Kenntnisse und Fähigkeiten nachweisen, d.h. vergleichbar mit den im Studium an der Wilhelm Büchner geforderten Kenntnissen und Fähigkeiten sind (vgl. Modulhandbuch für das jeweilige Studienfach). Bedenken Sie bei der Antragsstellung, dass die Module des Studiums an der Wilhelm Büchner Hochschule inhaltlich aufeinander aufbauen, und es sich im Zuge der Selbstkontrolle immer lohnt, jede Prüfung zu dem jeweiligen Fach zu absolvieren, selbst wenn Sie ein ähnliches Fach bestanden haben. Sie vertiefen damit Ihre Kenntnisse und erleichtern sich Ihr Studium. Zudem helfen Ihre Vorkenntnisse die Fächer schneller und mit einer besseren Note zu absolvieren und somit erhöht sich Ihre Motivation – ein Schlüssel zum erfolgreichen Studium.

Unsere Prüfungskommission prüft für Sie gerne Ihre Anrechnungsmöglichkeiten und gibt Ihnen eine qualifizierte Einschätzung.

Dieser Service ist für Sie erstmalig kostenfrei.

Im beiliegenden Antragsformular erfahren Sie Einzelheiten zur Vorgehensweise und den Formalitäten.

Bitte lesen Sie sich den Antrag aufmerksam durch. Ihre Unterlagen schicken Sie bitte per Post an uns:

AVL  
Wilhelm Büchner Hochschule  
Hilpertstraße 31  
64295 Darmstadt

Falls Sie Fragen zum Ablauf oder den einzureichenden Dokumenten haben, können Sie jederzeit unser Hochschulteam ansprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Wilhelm Büchner Hochschule

## Antrag auf Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen im Bachelorstudiengang Elektro- und Informationstechnik (PO4)

### Persönliche Daten

Name, Vorname:	Geburtsdatum /-Ort:
Straße:	PLZ, Wohnort:
Tel.- Nr.: (tagsüber)	E-Mail:

### Bisheriges Studium

Hochschule / Lehranstalt:	Studienort:
Studiengang / nicht akademische Weiterbildung:	Bitte immer eine der Optionen auswählen: 1) Erstantrag <input type="checkbox"/> oder ____ter. Folgeantrag 2) Hochschulzugangsberechtigung Abitur(allg./fach.) <input type="checkbox"/> Techniker/Meister <input type="checkbox"/> Keine <input type="checkbox"/> Vordiplom <input type="checkbox"/> 3) Studienabschluss:                      Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Anzahl voriger Studiengänge insgesamt: _____ 4) Prüfungsanspruch verloren (ENB) Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Anzahl der ENB insgesamt: _____

### Anrechnung für den Bachelorstudiengang:

<input type="checkbox"/> Elektro- und Informationstechnik
---

### - Internes Bearbeitungsfeld (Nicht vom Antragsteller auszufüllen)

Beglaubigte Kopien der Notenbescheide: Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Datum: _____ Täuschungsversuch <input type="checkbox"/>
Student: <input type="checkbox"/> Matrikelnummer: _____ Interessent: <input type="checkbox"/> Kundennummer: _____	Unterlagen vollständig und beglaubigt: Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Bemerkungen:	

### Hinweise zur Antragsbearbeitung

## A) Allgemeine Hinweise

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit, einzelne Fächer aus Studiengängen anderer Lehranstalten auf ein **Studium** an der Wilhelm Büchner Hochschule anrechnen zu lassen. Selbstverständlich wollen wir Ihnen mit dem nachfolgenden Antrag keinen unnötig umfangreichen bürokratischen Aufwand bereiten. Bedenken Sie jedoch bitte, dass nur genaue und ausführliche Angaben und Nachweise uns eine schnelle und vor allem angemessene Anrechnung Ihrer Leistungen ermöglichen.

Für das Verfahren gelten folgende Regelungen:

- 1) Es können nur solche Fächer angerechnet werden, die den Nachweis gleichwertiger Kenntnisse und Fähigkeiten belegen. Dafür sind hinreichende inhaltliche Unterlagen erforderlich.
- 2) Noten sind durch eine amtlich beglaubigte Bescheinigung nachzuweisen, die neben dem Namen der Hochschule/Lehranstalt auch den Studiengang und die Studienrichtung enthalten muss. Die Noten müssen Endnoten sein, die aus schriftlichen oder mündlichen Prüfungen stammen.
- 3) Darüber hinaus muss der Umfang des Faches mitgeteilt werden. Bei akademischen Vorleistungen ergibt sich der Umfang aus der Angabe der Credit Points (CP) oder der erreichten Semesterwochenstunden (SWS).
- 4) Für nicht akademische Weiterbildungen ist ein Nachweis der Gesamtstunden der Fächer (Fach, Gesamtstunden, Inhalte) notwendig. Am besten eignet sich ein Bestätigungsschreiben der Lehranstalt, aus der Fach, Fachinhalte, Gesamtstunden der Weiterbildung klar hervor gehen. Ausgedruckte Lehrinhalte, sofern nicht mit Zeichen der Lehranstalt versehen, müssen von der Lehranstalt mit Hinweis auf deren Richtigkeit gekennzeichnet werden (Bestätigungsschreiben oder Dienststempel). Zur Prüfung der Fachinhalte können Lehrhefte und Fachprüfungen für die beantragten Fächer nachgefordert werden.
- 5) Aus dem Antrag muss deutlich hervorgehen, ob es sich um einen Erst- oder Folgeantrag handelt.
- 6) Für Studierende der Wilhelm Büchner Hochschule: Bitte beachten Sie, dass Sie nur Prüfungen anerkennen lassen können, bei denen Sie noch keinen Prüfungsversuch an unserer Hochschule unternommen haben.
- 7) Täuschungsversuche bei der Antragstellung von Vorleistungen können zur einer Nicht-Immatrikulation bzw. einer Exmatrikulation führen. Der Prüfungsausschuss der Wilhelm Büchner Hochschule befindet über das weitere Verfahren im Falle eines Täuschungsversuchs.
- 8) Beachten Sie: Wird Ihnen ein Modul aufgrund Ihrer Fähigkeiten und Kenntnisse anerkannt, erhalten Sie keine Hefte zu diesem. Dieser Kenntnisstand wird in nachfolgenden Modulen vorausgesetzt.

Bitte schicken Sie den Antrag vollständig und unterschrieben an uns zurück.

## B) Bearbeitungshinweise

### -Spalte 1: Modul

Hierbei handelt es sich um das Modul der Wilhelm Büchner Hochschule. Wenn Sie sich über Anerkennung von Vorleistung (AVL) bei unserem Service informiert haben, sollten Sie das Modulhandbuch zu dem jeweiligen Studiengang erhalten haben. Sollte das nicht der Fall sein, schicken wir Interessenten das Modulhandbuch gerne in elektronischer Form zu. Studierende finden das Modulhandbuch unter Study-Online. Unter Berücksichtigung der Inhalte dieses Modulhandbuchs können Sie besser einschätzen, ob die Inhalte der von Ihnen erbrachten Vorleistungen zu den Inhalten der Module passen, deren Anerkennung Sie beantragen, vgl. Spalte 2 ff.

### -Spalte 2: Vorleistungen

Bei akademischen Vorleistungen geben Sie bitte die Art und den Namen der Lehrveranstaltung/Moduls an, in der Sie die Vorleistung erworben haben. Beispiel: „Analysis I Vorlesung mit Übungen“. Der Nachweis über die Inhalte der Lehrveranstaltung kann entweder eine Modulbeschreibung, oder ein kopierter Auszug aus einem (möglichst kommentierten) Vorlesungsverzeichnis oder ein Studienplan sein, gegebenenfalls werden auch Inhaltsverzeichnisse von Vorlesungsskripten akzeptiert, jeweils bezogen auf die für Ihre Leistungsnachweise gültige Prüfungsordnung des angegebenen Instituts. Sämtliche Unterlagen müssen in diesen Fällen ebenfalls von der Lehranstalt gegengezeichnet oder

abgestempelt sein. Die erforderlichen Angaben ergeben sich in aller Regel nicht in vollem Umfang etwa aus einem Vordiplom-, Diplom- oder Bachelorzeugnis.

Für nicht akademische Weiterbildungen ist ein Nachweis der Gesamtstunden der Fächer (Fach, Gesamtstunden, Inhalte) am besten geeignet. Ein Bestätigungsschreiben der Lehranstalt, aus der Fach, Fachinhalte, Gesamtstunden der Ausbildung klar hervor gehen, ist notwendig. Ausgedruckte Lehrinhalte, sofern nicht mit Zeichen der Lehranstalt versehen, müssen von der Lehranstalt mit Hinweis auf deren Richtigkeit gekennzeichnet werden (Bestätigungsschreiben oder Dienststempel). Umfangreiche Unterlagen sind von der Lehranstalt über alle Seiten quer-zu-stempeln. Darüber hinaus können von der Prüfungskommission Unterlagen (Studienhefte, Klausuren) zur Verifizierung angefordert werden.

Wichtig: Mehrfachanrechnungen für eine Vorleistung sind nicht möglich.

**-Spalte 3: Verweis Modul/Fach**

Wir bitten Sie, die im Anhang befindlichen und nach Fächern in der Reihenfolge der Tabelle sortierten Unterlagen, mit Seitenverweisen oder einer Markierung (Marker / Post-it) zu versehen, so dass das beantragte anzuerkennende Modul/Fach schnell und einfach dem entsprechenden Modul der Wilhelm Büchner Hochschule zuzuordnen ist.

**-Spalte 4: Erworben an Institut/Lehranstalt**

Nennen Sie hier bitte die (Fach-)Hochschule, Akademie (z. B. Berufsakademie) oder Lehranstalt, die die Vorleistung bestätigt.

**-Spalte 5: Credit Points (CP) / Semesterwochenstunden (SWS)**

Antragsteller mit akademischen Vorleistungen geben in dieser Spalte jeweils die Zahl der Credit Point (CP) für die entsprechende Prüfung oder die volle Semesterwochenstundenzahl (SWS) der gesamten Veranstaltung an.

**Gesamte Stunden des Fachs**

Antragsteller mit nicht akademischen Vorleistungen geben die im Fach geleistete Gesamtstundenzahl an. Hierunter verstehen sich alle Leistungen zur Erbringung der Note (Workload).

**-Spalte 6: Note**

Tragen Sie hier die Endnote Ihrer Prüfung ein.

**-Spalte 7,8:**

Die grau hinterlegten Felder sind nur von Hochschulmitarbeitern auszufüllen.

Falls Sie Fragen zum Ablauf oder zu den einzureichenden Dokumenten haben, können Sie jederzeit unser Hochschulteam ansprechen.

\*Für akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\* Für nicht akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\*\*Nicht vom Antragsteller auszufüllen

## Grundlagenstudium

Modul	Vorleistungen, genaue Bezeichnung Modul/Fach	Verweis Modul/Fach im Anhang Seite /Markierung	Erworben an Institut/ Lehranstalt	*CP/SWS **Gesamtstunden des Fachs	Note	*** Anrechnung auf Prüfungsleistung	*** CP's	*** Note
1	Mathematik I					Klausur, MAM1BPS	8	
2	Mathematik II					Klausur, MAM2BPS	8	
3	Mathematik III mit Labor					B-Prüfung, B-MAI01XX	4	
						Simulation Labor, B-MAI05XX	2	
4	Naturwissenschaftliche Grundlagen					Klausur, NWG1PS	6	

<b>*Für akademische Vorleistungen lt. Nachweis ** Für nicht akademische Vorleistungen lt. Nachweis ***Nicht vom Antragsteller auszufüllen</b>									
<b>Modul</b>		<b>Vorleistungen, genaue Bezeichnung Modul/Fach</b>	<b>Verweis Modul/Fach im Anhang Seite /Markierung</b>	<b>Erworben an Institut/ Lehranstalt</b>	<b>*CP/SWS **Gesamtstunden des Fachs</b>	<b>Note</b>	<b>*** Anrechnung auf Prüfungsleistung</b>	<b>*** CP's</b>	<b>*** Note</b>
<b>5</b>	<b>Naturwissenschaftliche Ingenieurgrundlagen</b>						Klausur, NWIPS	8	
<b>6</b>	<b>Grundlagen der Informatik mit Labor</b>						Klausur, GILPS	6	
							Programmieren, Labor B-INM03XX	2	
<b>7</b>	<b>Einführung in die Elektrotechnik und Elektronik</b>						Klausur, EUEBPS	6	
							Klausur, EUECPS	2	
<b>8</b>	<b>Messtechnik</b>						Klausur, MSSPS	6	

## Kernstudium Elektro- und Informationstechnik

\*Für akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\* Für nicht akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\*\*Nicht vom Antragsteller auszufüllen

Modul		Vorleistungen, genaue Bezeichnung Modul/Fach	Verweis Modul/Fach im Anhang Seite /Markierung	Erworben an Institut/ Lehranstalt	*CP/SWS **Gesamtstunden des Fachs	Note	*** Anrechnung auf Prüfungsleistung	*** CP	*** Note
9	Digital- und Mikrorechentchnik						B-Prüfung, B-MRT01	6	
13	Systemtheorie und Modellierung mit Labor						Klausur, SYTPS	4	
							Labor, B-SYS03XX	2	
12	Elektrotechnik						Klausur, ELKAPS	6	
12	Betriebssysteme						Klausur, BSIAPS	6	
12	Elektronische Schaltungstechnik						Klausur, ELSAPS	6	
11	Digitale Signal- und Informationsverarbeitung						Klausur, DSIVPS	6	
13	Regelungstechnik mit Labor						Klausur, RETDPS	4	
							Labor, B-SENL02XX	2	

14	Steuerungstechnik mit Labor						Klausur, ATMPS	4	
							Labor, B-ATM03XX	2	
16	Entwurf und Kommunikation eingebetteter Systeme						Klausur, EBSBPS	6	
16	Grundlagen der Telekommunikation und der Vernetzung						Klausur, GTKVPS	6	
17	Elektrische Maschinen						Klausur, ELMAPS	6	
17	Leistungselektronik						Klausur, LELBPS	6	
Kernstudium Elektro- und Informationstechnik							Summe	72	0



# Nichttechnischer Bereich

Aus jedem Wahlpflichtbereich ist jeweils ein Modul zu wählen

**\*Für akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\* Für nicht akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\*\*Nicht vom Antragsteller auszufüllen**

Modul	Vorleistungen, genaue Bezeichnung Modul/Fach	Verweis Modul/Fach im Anhang Seite /Markierung	Erworben an Institut/ Lehranstalt	*CP/SWS **Gesamtstunden des Fachs	Note	*** Anrechnung auf Prüfungsleistung	*** CP	*** Note
19	Grundlagen der Betriebswirtschaft und rechtliche Grundlagen					Klausur, BWMBPS	6	
20	Führung und Kommunikation					B-Prüfung, B-FKI01XX	2	
21	Management					Qualitätsmanagement B-Prüfung, B-QMM02XX	2	
						Instandhaltungsmanagement B-Prüfung, B-IMA01XX		
						Investition und Finanzierung B-Prüfung, B-IUF02XX		

22	Wahlpflichtbereich Sprache				Englisch B-Prüfung, B-TEZ02XX	2	
					Spanisch B-Prüfung, B-LSA02XX		
					Interkulturelle Kompetenz B-Prüfung, B-ICM02XX		
		Nichttechnischer Bereich			Summe	12	0

## Vertiefungsrichtung: Allgemeine Elektro- und Informationstechnik

\*Für akademische Vorleistungen lt. Nachweis    \*\* Für nicht akademische Vorleistungen lt. Nachweis    \*\*\*Nicht vom Antragsteller auszufüllen

Modul		Vorleistungen, genaue Bezeichnung Modul/Fach	Verweis Modul/Fach im Anhang Seite /Markierung	Erworben an Institut/ Lehranstalt	*CP/SWS **Gesamtstunden des Fachs	Note	*** Anrechnung auf Prüfungsleistung	*** CP	*** Note
26	Grundlagen der Energietechnik						Klausur, ETGPS	6	
17	Software Engineering für Ingenieure						Klausur, SEICPS	6	
17	Funktechnik und -systeme						Klausur, FTSYPS	6	
	Wahlpflichtmodul I							6	
26	Wahlpflichtmodul II							6	
Vertiefungsrichtung: Allgemeine Elektro- und Informationstechnik							Summe	30	0

**WICHTIG**: Noten nur in EINER Vertiefungsrichtung eintragen !!!  
(Wahlpflichtmodule gehören nur zur Vertiefung: Allg. ELB)

## Wahlpflichtmodule für die Vertiefung Allgemeine Elektro- und Informationstechnik

\*Für akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\* Für nicht akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\*\*Nicht vom Antragsteller auszufüllen

Modul	Vorleistungen, genaue Bezeichnung Modul/Fach	Verweis Modul/Fach im Anhang Seite /Markierung	Erworben an Institut/ Lehranstalt	*CP/SWS **Gesamtstunden des Fachs	Note	*** Anrechnung auf Prüfungsleistung	*** CP	*** Note
26	Energiespeichertechnik					Klausur, ESTPS	6	
27	Energie und Umwelt					Klausur, EUWAPS	6	
26	Energieeffizienz und Nachhaltigkeit					B-Prüfung, B-EEN01XX	6	
24	Versuchsplanung mit virtuellem Labor					Klausur, DOEPS	4	
						Labor, B-DOE02XX	2	
Wahlpflichtmodule für Allgemeine Elektro- und Informationstechnik						Summe	max.12	0

**Hinweis:** nur 2 WP-Module (12CP) in Allg. ELB enthalten

## Vertiefungsrichtung: Automatisierungstechnik

\*Für akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\* Für nicht akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\*\*Nicht vom Antragsteller auszufüllen

Modul	Vorleistungen, genaue Bezeichnung Modul/Fach	Verweis Modul/Fach im Anhang Seite /Markierung	Erworben an Institut/ Lehranstalt	*CP/SWS **Gesamt- stunden des Fachs	Note	*** Anrechnung auf Prüfungsleistung	*** CP	*** Note
26	Fabrikautomatisierung 4.0					Klausur, FAUPS	6	
17	Prozessautomatisierung 4.0					Klausur, PAUPS	6	
24	Industrierobotertechnik mit Labor					Klausur, ROBEPS	4	
						Labor, B-ROB02XX	2	
24	Vision Systems mit Labor					Klausur, VSSPS	4	
						Labor, B-RSV02XX	2	
26	Gebäudeautomatisierung					Klausur, GAUPS	6	
Vertiefungsrichtung: Automatisierungstechnik						Summe	30	0

**WICHTIG**: Noten nur in **EINER** Vertiefungsrichtung eintragen !!!  
(Wahlpflichtmodule gehören nur zur Vertiefung: Allg. ELB)

# Vertiefungsrichtung: Informations- und Telekommunikationstechnik

\*Für akademische Vorleistungen lt. Nachweis    \*\* Für nicht akademische Vorleistungen lt. Nachweis    \*\*\*Nicht vom Antragsteller auszufüllen

Modul	Vorleistungen, genaue Bezeichnung Modul/Fach	Verweis Modul/Fach im Anhang Seite /Markierung	Erworben an Institut/Lehranstalt	*CP/SWS **Gesamtstunden des Fachs	Note	*** Anrechnung auf Prüfungsleistung	*** CP	*** Note
24	Grundlagen der Informationsübertragung und Vermittlung mit Labor					Klausur, GIVPS	4	
						Labor, B-GIV02XX	2	
17	Funktechnik und -systeme					Klausur, FTSYPS	6	
24	Glasfasertechnik und optische Netze mit Labor					Klausur, GONPS	4	
						Labor, B-GON02XX	2	
17	Netzarchitektur, Dienste und Applikationen					Klausur, NDAPS	6	
26	Netzmanagement und -design					Klausur, NMDPS	6	
Vertiefungsrichtung: Informations- und Telekommunikationstechnik						Summe	30	0

**WICHTIG** : Noten nur in **EINER** Vertiefungsrichtung eintragen !!!  
(Wahlpflichtmodule gehören nur zur Vertiefung: Allg. ELB)

## Vertiefungsrichtung: Energieinformationsnetze

\*Für akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\* Für nicht akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\*\*Nicht vom Antragsteller auszufüllen

Modul	Vorleistungen, genaue Bezeichnung Modul/Fach	Verweis Modul/Fach im Anhang Seite /Markierung	Erworben an Institut/ Lehranstalt	*CP/SWS **Gesamtstunden des Fachs	Note	*** Anrechnung auf Prüfungsleistung	*** CP	*** Note
26	Grundlagen der Energietechnik					Klausur, ETGPS	6	
17	Einführung in die Energiewirtschaft und das Energiemanagement					Klausur, EEWPS	6	
24	Grundlagen der Informationsübertragung und Vermittlung mit Labor					Klausur, GIVPS	4	
						Labor, B-GIV02XX	2	
17	Netzarchitektur, Dienste und Applikationen					Klausur, NDAPS	6	
26	Energieinformationsnetze					Klausur, EINPS	6	
Vertiefungsrichtung: Energieinformationsnetze						Summe	30	0

**WICHTIG**: Noten nur in EINER Vertiefungsrichtung eintragen !!!  
(Wahlpflichtmodule gehören nur zur Vertiefung: Allg. ELB)

## Vertiefungsrichtung: Leit- und Sicherungstechnik

\*Für akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\* Für nicht akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\*\*Nicht vom Antragsteller auszufüllen

Modul	Vorleistungen, genaue Bezeichnung Modul/Fach	Verweis Modul/Fach im Anhang Seite /Markierung	Erworben an Institut/ Lehranstalt	*CP/SWS **Gesamt- stunden des Fachs	Note	*** Anrechnung auf Prüfungsleistung	*** CP	*** Note
26	Komponenten von LST					Klausur, KLSAPS	6	
17	Planung von LST- Anlagen					B-Prüfung, B-PLA02XX	6	
17	Systeme der LST					Klausur, SLSAPS	6	
17	Sicherheitsmanagement					Klausur, SIMAPS	6	
24	Prozessgestaltung im Bahnbetrieb mit Labor					Klausur, PIBLPS	4	
						Labor, B-PIB02XX	2	
Vertiefungsrichtung: Leit- und Sicherungstechnik						Summe	30	0

**WICHTIG**: Noten nur in EINER Vertiefungsrichtung eintragen !!!  
(Wahlpflichtmodule gehören nur zur Vertiefung: Allg. ELB)



## Besondere Ingenieurpraxis

\*Für akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\* Für nicht akademische Vorleistungen lt. Nachweis \*\*\*Nicht vom Antragsteller auszufüllen \*\*\*\* muss im Rahmen einer akademischen Vorleistung erbracht worden sein

Modul	Vorleistungen, genaue Bezeichnung Modul/Fach	Verweis Modul/Fach im Anhang Seite /Markierung	Erworben an Institut/ Lehranstalt	*CP/SWS **Gesamtstunden des Fachs	Note	*** Anrechnung auf Prüfungsleistung	*** CP	*** Note
35	Einführungsprojekt für Ingenieure				Studienleistung kein Eintrag	Studienleistung, B-ING01XX	2	
36	Berufspraktische Phase ****				Studienleistung kein Eintrag	Studienleistung, BPP	18	
37	Ingenieurwissenschaftliches Projekt****				Studienleistung kein Eintrag	Projektarbeit, PRJR	6	
Besondere Ingenieurpraxis						Summe	26	0

Hiermit beantrage ich, die Leistungsnachweise aus einem oder mehreren vorherigen Hochschulstudien auf die entsprechenden Module der Wilhelm Büchner Hochschule (soweit möglich und sinnvoll) anzurechnen. Über das Ergebnis des Antrags erhalte ich einen schriftlichen Bescheid.

**Für die Prüfung der Anerkennung von Vorleistungen sind einzureichen:**

- Vollständig ausgefülltes Antragsformular der Wilhelm Büchner Hochschule**  
Nur für die Fächer auszufüllen, in denen gleichwertige Kenntnisse und Fähigkeiten nachgewiesen wurden und somit eine Anrechnung beantragt werden kann.
- amtlich beglaubigte Zeugniskopien der Abschlusszeugnisse mit Noten**
- Nachweise über detaillierte Studien- und Lehrinhalte**  
Fächerbezogene Nachweise z.B. auszugsweise: Modulhandbuch, kommentiertes Vorlesungsverzeichnis, gegebenenfalls auch Inhaltsverzeichnisse von Vorlesungsskripten. Die hier genannten Angaben ergeben sich in aller Regel nicht in vollem Umfang etwa aus einem Vordiplom- oder Diplomzeugnis.  
Bei nicht akademischen Weiterbildungen werden die Fachinhalte benötigt. Bestätigungsschreiben der Lehranstalt über Fach, Inhalt und Stunden sind erforderlich. Sollten diese nicht in einem Dokument der Lehranstalt vorhanden sein und die Angaben seitens Dritter stammen, so ist die Richtigkeit von der Lehranstalt zu bestätigen.
- Nachweise zu Credit Points bzw. Semesterwochenstunden, Gesamtstunden**  
Modulhandbuch als Referenz (auszugsweise: Vorlesungsverzeichnis, Studien- und Prüfungsordnung).  
Bei nicht akademischen Vorleistungen: Nachweis der Gesamtstunden (h) der Fächer, falls nicht vorhanden muss eine selbst zusammengefasste Auflistung von der Lehranstalt gegengezeichnet oder abgestempelt werden.
- Anhang sortiert in der Reihenfolge der Tabelle**  
Zur Beschleunigung des Verfahrens sollten die Seiten, auf denen die entsprechenden Nachweise zu finden sind, nach der in der Tabelle genannten Reihenfolge sortiert und mit Verweis versehen werden. Sämtliche Nachweise sind direkt mit Zeichen der Lehranstalt zu versehen oder von dieser bestätigend zu kennzeichnen oder abzustempeln.

Ich versichere, alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Fehlen Unterlagen, so werden diese nachgefordert. Erst nach Vervollständigung der Unterlagen kann eine Prüfung des Antrags erfolgen.

---

Ort, Datum

Unterschrift